Freiburg
IM BREISGAU

Version, 01.09.2019

# Förderprogramm Klimafreundliches Wohnen
# Baustein 2.1c: Umsetzungsbegleitung Heizung für Gebäude größer 3 Wohneinheiten

An das
Umweltschutzamt Freiburg
Fehrenbachallee 12
79106 Freiburg

Antragsnummer _____
(bitte nicht ausfüllen

## I. Antragsteller/Antragstellerin

Institution

Name | Vorname

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort

Telefon (tagsüber) | E-Mail

Bank | BIC | IBAN

Ich/wir stellen den Antrag

| | |
|---|---|
| ○ als Eigentümer/in | ○ als Hausverwalter |
| ○ als Erbbauberechtigte | ○ als Verwaltungsbeirat |
| ○ für eine Eigentümergemeinschaft | ○ als Energiedienstleistungsunternehmen (z.B. Anbieter von Contracting) die entsprechende Eigentümer/innen betreuen |

Bitte tragen Sie Ihren Energieberater hier ein. Die Beraterliste ist beim Umweltschutzamt oder unter www.freiburg.de/waermeschutz erhältlich.

Berater-/Firmenname

Firmenadresse: PLZ | Ort

**Antragsbearbeitung Stadt Freiburg (bitte nicht ausfüllen)**

| | |
|---|---|
| Unterlagen vollständig: | Datum, Unterschrift: |
| Förderhöhe: | Datum, Unterschrift: |
| Auszahlung: | Datum, Unterschrift: |

Version, 01.09.2019

## III. Der Antrag bezieht sich auf folgendes Objekt in Freiburg i. Br.

| | |
|---|---|
| Straße (Objekt) | Hausnummer |
| Es handelt sich um ein Mehrfamilienhaus mit mehr als 3 Wohneinheiten ○ Ja | |
| Das Gebäude ist nicht an eine Fernwärmenutzung angeschlossen ○ Ja | |
| Baujahr des Gebäudes | Das Gebäude wird überwiegend zu Wohnzwecken genutzt (mehr als 50% Wohnen) ○ Ja |
| Ist das Gebäude denkmalgeschützt? ○ Ja ○ Nein | |

Bei der Umsetzungsbegleitung handelt es sich um

○ die Realisierung einer Heizungsanlage

○ die Optimierung eines Anlagenbetriebs

## IIIa. Gebäudenutzung (freiwillige Angaben)

| | |
|---|---|
| Anzahl Bewohner | Anzahl 1-2 Personenhaushalte |
| Anzahl 3-4 Personenhaushalte | Anzahl über 4 Personenhaushalte |
| beheizte Nutzfläche [m²] | |
| davon Büros/Praxen [m²] | davon Wohnfläche [m²] |
| davon Gaststätte/Gastraum [m²] | davon Verkaufsflächen [m²] |
| davon sonstiges [m²] | davon Lager [m²] |
| Anzahl Vollgeschosse über Kellergeschoss | |
| Keller beheizt? ○ Ja ○ Nein | Dachgeschoss ausgebaut? ○ Ja ○ Nein |

## IIIb. Energieverbrauch

Zur Ermittlung der hier abgefragten Werte können Sie die letzte Energiekostenabrechnungen (Heizung, Strom) oder einen Energieverbrauchsausweis heranziehen.

**Brennstoffe**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Heizöl | Liter/Jahr | Hackschnitzel | SRM/Jahr |
| Erdgas | KWh/Jahr | Pellets | Kg/Jahr |
| Heizstrom | KWh/Jahr | Fernwärme | KWh/Jahr |
| Scheitholz | Ster/Jahr | andere: | |
| Allgemeinstrom | KWh/Jahr | | KWh/Jahr |
| Strom Mieter/Eigentümer (sofern bekannt) | | KWh/Jahr | |

## II. Erklärung

**Ich versichere, dass**

- mir die Förderbedingungen der Stadt Freiburg bekannt sind,
- ich über die Befugnis oder die Vertretungsbefugnis zur Antragsstellung verfüge und mir im Falle einer Eigentümergemeinschaft, Hausverwaltung oder eines Verwaltungsbeirats ein Beschluss vorliegt.
- spätestens 15 Monate nach der BHKW-Inbetriebnahme – Stichtag ist das Datum der Inbetriebnahme – alle erforderlichen Unterlagen für diesen Antrag vorgelegt werden.

**Mir ist bekannt, dass**

- eine Überprüfung der Maßnahmen vor Ort erfolgen kann,
- nur Anträge mit vollständigen Antragsunterlagen bearbeitet werden,
- wegen zu Unrecht erhaltener Zuschüsse - insbesondere aufgrund unzutreffender Angaben oder wegen Nichtbeachtung der geltenden Bedingungen und Bestimmungen der Zuschusszusage - Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden können
- die Stadt Freiburg berechtigt ist, alle in diesem Antrag, sowie in den jeweiligen Anlagen personenbezogene und sonstige Daten zum Zwecke der Zuschussbearbeitung elektronisch zu verarbeiten, zu speichern und auszuwerten.
- zur Bewilligung aus Vereinfachungsgründen kein gesonderter Bescheid erfolgt, vielmehr stellt die Auszahlung des Betrages auf Ihr angegebenes Konto eine stillschweigende Bewilligung in der überwiesenen Höhe dar. In jedem Fall ist die Förderrichtlinie zum "Förderprogramm Klimafreundliches Wohnen" einzuhalten, die mit der Auszahlung und stillschweigenden Bewilligung zugleich Bestandteil der Bewilligung wird. Verwiesen sei insbesondere auf die Widerrufsmöglichkeiten der Stadt gemäß Ziff.7 bei nicht der Richtlinie entsprechender Ausführung oder nicht rechtzeitiger Vorlage geforderter Nachweise.

## IV. Verfahrenshinweise

**Wichtig: Antragstellung bitte innerhalb von 15 Monaten nach BHKW-Inbetriebnahme mit allen Anlagen:**

☐ Kopie Inbetriebnahmeprotokoll der Heizungs-Anlage

☐ Kopie der Rechnung über die Umsetzungsbegleitungstätigkeiten des Heizungs-Beraters

Der Zuschuss beträgt maximal 60% der anrechenbaren Bruttokosten des Beraterhonorars jedoch maximal 2.000 Euro.

Der Antrag wird nur bearbeitet, wenn das vollständig ausgefüllte Antragsformular zusammen mit den erforderlichen Unterlagen eingereicht wird.

**Ich versichere wahrheitsgemäße Angaben gemacht zu haben. Weiterhin stimme ich den hier genannten Bedingungen zu.**

Datum, Unterschrift

**Bitte drucken Sie den Antrag aus und senden Sie ihn mit den erforderlichen Unterlagen an das Umweltschutzamt.**

Version, 01.09.2019